

Vorwort zu den Leitartikeln

Vom Projektmanagement zur Projektkultur

Thesen zur wirkungsvolleren Projektarbeit im Unternehmen



Prof. Dr. Heinz Schelle

Ehrevorsitzender der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Projektmanagement: vom "Management by Durchwursteln" mit Vorgehensmodellen, Werkzeugen und Prozessbeschreibungen zu mehr Struktur. Aber ist damit schon erreicht, was wir wirklich wollen? Sehr viel wichtiger als alle Instrumente ist die Entwicklung einer unternehmensweiten "tragfähigen Projektkultur" (Brix), die z.B. durch eine offene und kontaktvolle Kommunikation zwischen allen Projektbeteiligten und dem Management charakterisiert ist. Ich freue mich über die Thesen, die Peter Brix mit seinen Mitautoren zu einer wirkungsvolleren Projektarbeit im Unternehmen formuliert hat. Da ist unter anderem die Rede von lebendigem Projektmanagement ohne Umwegen oder gar, etwas provokant, von den drohenden Irrtümern des Mainstream-Projektmanagement. Ich stimme mit ihm in allen Punkten überein, auch wenn ich den Nutzen von Zertifizierungen deutlich höher einschätze als er. Ich wünsche seinen und den Gedanken seiner Mitautoren weite Verbreitung.

Vielen Dank!

Und hier die Themenübersicht:

Vom Projektmanagement zur Projektkultur (1)

Der Blickwinkel entscheidet, was Sie erleben werden

Projektkultur als eigentlicher Erfolgsfaktor der Projektarbeit (2)

Anregungen zur Auseinandersetzung mit der realen Projektarbeit

Teamentwicklung in der Projektarbeit (3)

Ohne soziale Investition keine gelebte Projektkultur

Gesetzmäßigkeiten eines gesunden Projektmanagement (4)

Projektmanagement auf den Punkt bringen

Die Fitness des Projektleiters (5)

Lernen für das Leben und nicht für die Schule

Die drohenden Irrtümer des Mainstream-Projektmanagement (6)

Ausblick in eine lebendigere Zukunft



Peter Brix, Tanja Lemann und Marcel Knodel